

Hallstatt an der Lahn Kalvarienberg

Figuren aus der Kreuzwegkapelle IV

Reinigung Konservierung Restaurierung Holztechnische Instandsetzung Bildhauerische Ergänzungen

Die Kalvarienbergkirche mit vier Kapellen wurde von 1700 bis 1711 im Auftrag des Stifters Georg Franz Sumatinger erbaut und am 23. September 1711 vom Passauer Erzbischof Johannes Raimund Graf von Lamberg geweiht.

In den Kapellen sind Kreuzwegstationen mit lebensgroßen, farbig gefassten Holzfiguren dargestellt, im Altarraum der Kirche befindet sich eine überlebensgroße Kreuzigungsgruppe.

Bearbeitet wurden die Figurengruppe aus der Kapelle IV, bestehend aus dem gefallenen Heiland mit dem Kreuz, der Hl. Veronika sowie drei Schächern.

Aufgabenstellung

Ziel der Maßnahme ist die Konservierung und Restaurierung des Bestandes sowie die Rückführung auf eine historische Fassung in den Inkarnatsbereichen durch Abnahme später aufgetragener Lasuren, vergilbter Überzüge und fragmentarischen Fassungsreste.

Die Figuren sollten sich nach der Bearbeitung wieder in einem gepflegten und ästhetisch ansprechenden Zustand präsentieren, was in klar definierten Teilbereichen auch eine weitergehende Bearbeitung (Rekonstruktion) erfordert.

Auftraggeber: Pfarre Hallstatt Mag. Richard Czurylo Kirchweg 40 4830 Hallstatt

Erhaltungszustand und Schäden:

Holzschäden durch Feuchtigkeit, Nässe, Anobienbefall, Pilzbefall. Geschwächte Holzsubstanz vor allem im bodennahen Bereich. Offene Fugen, abgebrochene und teilweise verlorengegangene Schnitzelemente. Unpassende Ausbesserungen und Ergänzungen von früheren Bearbeitungen. Unsachgemäße Freilegungen und Überarbeitung der Farbfassung. Allgemeine witterungsbedingte Schäden und Beeinträchtigungen.

Maßnahmen:

Holztechnische Instandsetzung – Stabilisierung, Holzfestigung, Verleimungen, bildhauerische Ergänzungen. Reinigung, Festigung, Kittung und Retusche von Schadstellen.

Partielle Fassungsrekonstruktion.

Nachfreilegung der Fassung in den Inkarnatsbereichen. Neumontage und Sicherung der Figuren in der Kapelle

Ausführungszeitraum: Mai 2013 bis Juni 2014

Fachbehörden: Diözesanfinanzkammer Linz Hafnerstraße 18 4014 Linz

Bundesdenkmalamt Landeskonservator für Oberösterreich Rainstraße 11 4020 Linz





















